

Checkliste

Einkommensteuererklärung

nur für Arbeitnehmer:innen



Lohnsteuerservice

Bezirk Ruhr-West

Persönliches

- unbedingt letzter Bescheid des Finanzamtes
- geleistete Vorauszahlungen an das Finanzamt
- Identifikationsnummer und Steuernummer des Finanzamtes
- Bankverbindung (IBAN)
- Telefonnummer und E-Mail Adresse
- Datum der Heirat, Scheidung, einer dauernden Trennung
- Tod der Ehepartnerin/des Ehepartners ggf. Sterbeurkunde
- Nachweis über Behinderung ab 20 % (Schwb-Ausweis/GdB)

Einkünfte

- Lohnsteuerbescheinigung, VL-Bescheinigung
- Einkommens-/Lohnersatzleistungen (Arbeitslosengeld, Krankengeld, Übergangsgeld, Elterngeld, Mutterschaftsgeld, Unterhaltsgeld u.a.)
- Kapitalerträge u. Investmentfonds (Steuerbesch.)

Handwerkerleistungen/Haushaltsnahe

Dienstleistungen (Miete/Eigentum)

- Handwerkerrechnungen (nur Arbeitslohn und Fahrtkosten)
- Nebenkostenabrechnung (Gartenpflege, Schornsteinfeger, Hausmeister u.a.)
- Aufwendungen für Haushaltshilfe, Pflege- und Betreuungsleistungen im Haushalt

Kinder

- bis 14 Jahre: Betreuungskosten (z.B. Gebühren für Kindergarten, Au-Pair, Kinderhort, Babysitter, Tagesmutter, Schulaufgaben)
- über 18 Jahre: Ausbildungsverträge, Immatrikulationsbescheinigung, Bafög-Bescheid
- Ausbildungsfreibetrag b. auswärt. Unterbringung
- Identifikationsnummer, Geb.Datum, wohnhaft
- Schulgeld (z.B. Privat, Altenpflegeschulen u.a.)
- übernommene Krankenversicherungsbeiträge

Werbungskosten

- Entfernungs-km, Anzahl der Fahrten, VRR-Ticket
- 3,5 oder 6 Tage-Woche
- Auswärtstätigkeit (Verpflegungsmehraufwendung)
- Urlaubs/Krankheitstage
- Anzahl der Tage Homeoffice
- Gewerkschaftsbeiträge, GUV/Fakulta
- Unfall- und Berufsrechtsschutzversicherung
- Unfallkosten PKW auf dem Weg zur Arbeit
- berufliches Arbeitszimmer
- Fortbildungskosten (Techniker-Meisterkurs, Studienkosten u.a.)
- Bewerbungskosten (Fahrtkosten, Bürobedarf)
- Steuerberatungskosten
- Doppelte Haushaltsführung (Miete, Nebenkosten und Hausrat)
- Arbeitsmittel (Computer, Berufskleidung, u.a.)
- beruflich veranlasste Umzugskosten
- berufliche bedingte Prozesskosten

Sonderausgaben

- Versicherungsbeiträge (z.B. private Kranken-, Pflege-, Lebens-, Haftpflicht-, Kfz-Versicherung)
- Kirchensteuererstattung/-nachzahlung
- Spenden und bestimmte Mitgliedsbeiträge
- Beiträge Riesterrente, Rurüprente
- Krankenversicherungsbeiträge (Basistarif, Zusatzbeiträge, Erstattungen, Bonuszahlungen)
- Unterhalt an getrennt lebende/n/ geschiedene/n Ehegatten/-in

Außergewöhnliche Belastungen:

- Krankheitskosten (z.B. Medikamente, Zahnarzt, Brille, Krankenhausaufenthalt, Kur, Heilpraktiker)
- Fahrkosten zu Ärzten (Anzahl u. km)
- Beerdigungskosten für Familienangehörige
- Heimkosten, Kosten für Haushaltshilfe
- Nachweis über Pflege bedürftiger Personen
- Unterhaltsleistungen für Kinder, Ex-Mann/-Frau, Eltern, Großeltern, Lebensgefährten
- Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge für unterhaltene Personen

Diese Checkliste ist keine vollständige Aufzählung. Um die Steuerbelastung zu senken, ist ein persönliches Gespräch durch nichts zu ersetzen..

Version 25.04.2023